



# Pressemappe

Das Unternehmen HERKA Frottier und ihre Modemarke SAROM®

Referenzen

Faktenblatt

Geschichte

Zertifikate

## **HERKA Frottier – Qualität aus dem Waldviertel erobert den Weltmarkt**

**Das Waldviertler Unternehmen HERKA erzeugt Frottierwäsche für Luxushotels wie The Alpina Gstaad, Imperial oder Bristol, für die Filmfestspiele Cannes und Golfclubs von Schottland bis Guam sowie für anspruchsvolle Endkund:innen, die das Besondere und höchste Qualität suchen. Das wachstumsorientierte Unternehmen exportiert weltweit, produziert nachhaltig nach dem ZERO WASTE Prinzip und ist nach GOTS (Global Organic Textile Standard) zertifiziert. Hohe Flexibilität bewies das Unternehmen erneut in der Covid- sowie Energiekrise – das Traditionsunternehmen produzierte als einer der ersten heimischen Betriebe Masken, hat gemeinsam mit dem Mitarbeiterstab die neue Wohlfühl-Modelinie SAROM® entwickelt, optimierte den Herstellungsprozess und erarbeitete energie- und materialschonende Artikel.**

HERKA Frottier ist ein traditionsreiches Industrieunternehmen, das qualitativ hochwertige Frottierwaren nach strengsten Umweltstandards produziert. Das Familienunternehmen wurde 1927 gegründet und ist ein wichtiger Arbeitgeber im nördlichen Niederösterreich. Heute hat das Werk seinen Standort im grenznahen Kautzen. HERKA Frottier war von Beginn an wachstums- und exportorientiert und steht an der Spitze der technischen Entwicklung. HERKA steht für Innovation, Flexibilität, Vielfalt, Liefertreue und Kundenorientierung.

Das von Karl Hermann gegründete Unternehmen wird in vierter Generation von Thomas Pfeiffer, Urenkel des Gründers, geleitet. „Das Waldviertel ist eine alteingesessene Textilregion. Wir sind Weber und wollen Weber bleiben. Wir sehen uns als Teil einer großen Tradition, in der wir uns rasant weiterentwickelt und Vielfalt zu unserem Markenzeichen gemacht haben“, so HERKA Geschäftsführer Thomas Pfeiffer.

Diese Fähigkeit zur permanenten Weiterentwicklung hat das Unternehmen auch durch die COVID-19 sowie die Energiekrise begleitet. Während der Pandemie prägten Innovation und Zusammenhalt einmal mehr den Unternehmensgeist. Sehr rasch startete HERKA Frottier mit der Produktion von Masken und entwickelte mit viel Hingabe und Engagement der Mitarbeiter aus dem Stoff in weiterer Folge eine neue Relax-Mode-Kollektion für Kinder und Erwachsene: [SAROM®](#). Das Motto „Von der Maske zum Jumpsuit“ beflügelte das gesamte Team zu neuen Höchstleistungen und sorgte für Optimismus und eine positive Zukunftsvision. SAROM bereichert das Sortiment um Jumpsuits, Kinderbadecapes, Bademäntel, Pantoffel, Badetaschen, Yogamatten, Sommerdecken und Schlafmasken.

Die aktuellsten Innovationen bestechen durch die Einsparung von Energie, Material und schonen Ressourcen wie Wasser und Chemie: UNDYED – die Farbe wird einfach weggelassen und so zeigt sich die Baumwolle pur. Beim Waldviertler Hamamtuch wird 30% Material eingespart.

### **Vielfältig, flexibel, schnell**

Die Produktpalette des Frottierwarenherstellers reicht vom kleinen Gästehandtuch, über Bade- und Strandtücher bis hin zu Badematten und Bademäntel, die Kundenstruktur von der Freiwilligen Feuerwehr Kautzen bis zu den Filmfestspielen Cannes oder Nobelhotels wie The Alpina Gstaad oder das Bristol und Imperial in Wien. HERKA Frottier produziert zu 50 Prozent



für den Hotel- und Wellbeing Bereich sowie für Wäschereien und Mietwäschanbieter. Rund ein Drittel der Produktion sind Promotionartikel. Spezialanfertigungen in jeder beliebigen Größe oder Menge stehen beim schnell und flexibel agierenden Industriebetrieb HERKA Frottier für Kunden aus aller Welt an der Tagesordnung. Die HERKA Bio-Linie ist für alle Produkte von der Großproduktion für Hotellerie oder Gesundheitswesen bis hin zu kleinsten Sonderanfertigungen umsetzbar. Die Relax-Modelinie SAROM sowie laufend neue Kollektionen ergänzen die Produktpalette.

### **Höchste Qualität für achtsame Genießer**

Qualität, Vielfalt und Flexibilität gehören zum Markenzeichen und sind die Erfolgsfaktoren vor allem für die individuellen Kollektionen im Promotionbereich. HERKA Frottier webt die Golftücher für anspruchsvolle Golfspieler weltweit vom Club „St. Andrews Links“ in Schottland bis hin zur entlegenen Südseeinsel Guam oder für diverse Golfcourses und Country Clubs auf Hawaii, ebenso wie die Give-Aways für die Prominenz bei den Filmfestspielen in Cannes. HERKA Frottier ist ein Geheimtipp für all jene, die achtsam mit sich und der Umwelt umgehen und auf gute Qualität Wert legen.

### **Ausgezeichnet mit den strengsten Zertifikaten – nachhaltig und schadstofffrei**

HERKA Frottier legt großen Wert auf nachhaltig produzierte und schadstoffgeprüfte Textilien. Das Unternehmen hat bereits 1997 entschieden, nach Oeko-Textil Standard zu arbeiten und seine nachhaltige Positionierung konsequent weitergeführt. Das schlägt sich auch im jährlichen Nachhaltigkeitsbericht des Unternehmens nieder. Der österreichische Frottier-Spezialist garantiert faire Produktion, Nachhaltigkeit im Wirtschaften, schonenden Umgang mit Ressourcen sowie geprüfte Lieferanten und Veredler. Dahinter steht das Zertifikat GOTS (Global Organic Textile Standard), welches sich nicht nur auf die Rohstoffherstellung, sondern auch auf den Produktionsprozess konzentriert. Das Unternehmen erhielt außerdem als eines der ersten in Österreich bereits 1997/98 das Zertifikat OEKO-TEX® Standard 100 mit seinem Produktlabel „Textiles Vertrauen“. Das Unternehmen arbeitet seit 1999 nach dem EU-Umweltmanagementsystem der EMAS Richtlinien und übernimmt hier eine Vorreiterrolle in Österreich. Sämtliche Zertifikate werden Jahr für Jahr erneuert. Die gesamte Produktpalette trägt das beruhigende Attribut „schadstoffgeprüft und schadstofffrei“. Damit unterscheiden sich die HERKA Produkte deutlich von den Billiganbietern aus Südeuropa und Asien.

Für das Projekt „TEX2MAT – Neue Prozesse zum Recycling von Textilabfällen multi-materialer Zusammensetzung“ erhielt die Firma HERKA GmbH von Klimaschutzministerin Leonore Gewessler den STAATSPREIS 2021 Umwelt- und Energietechnologie in der Kategorie Kreislaufwirtschaft & Ressourceneffizienz. Mit Hilfe des gemeinsam mit TU Wien, BOKU Wien, Montanuni Leoben, Salesianer Miettex GmbH, Andritz AG, Starlinger & Co GmbH, Fildan GmbH, Ecoplus NÖ uvm. entwickelten Prozesses konnten aus Alttextilien neue Handtücher produziert werden, welche mit Neuware vergleichbar sind. Staatspreise sind die höchsten Auszeichnungen der Republik Österreich.

### **Wasser- und Energieverbrauch auf ein Drittel reduziert, Chemikalien halbiert**

HERKA setzt im gesamten Produktionsprozess auf Nachhaltigkeit. Das beginnt mit der Herkunft der Garne, der Produktion in der Weberei über das Färben im Schwesterbetrieb TVG und kurze Transportwege. Weiters beteiligt sich HERKA laufend an Projekten/Maßnahmen, die einen ressourcenschonenden Umgang fördern und die Umsetzung relevanter internationaler Umweltziele (SDGs) beinhalten. Nicht zuletzt deshalb hat HERKA Frottier 2013 die Textilfärberei Eybl in Gmünd übernommen – heute Textilveredelung Gmünd (TVG) – und den Betrieb auf den neuesten technischen Standard nach höchsten Umweltschutzstandards ausgerüstet. „Die TVG ist als moderner Ausrüstungsbetrieb und Stückfärberei ein wichtiger lokaler Supplier“, erläutert Thomas Pfeiffer. Das weiche, kalkarme Wasser des Waldviertels bietet

ideale Voraussetzung für eine umweltschonende Produktion und garantiert Waren von höchster Qualität. Die Bio-zertifizierten Produkte zeichnen aus, dass sie nicht nur aus biologischer Baumwolle hergestellt sind, sondern auch biologisch gefärbt und behandelt wurden. In der Färberei TVG wurden zahlreiche Modernisierungsmaßnahmen zur nachhaltigen Produktion umgesetzt, die den Wasser- und Energieverbrauch sowie den Einsatz von Chemikalien auf ein Drittel reduziert haben. Besonderes Augenmerk legt das Unternehmen auf umweltschonende Maßnahmen wie Wärmerückgewinnung oder Wasseraufbereitung, in die laufend investiert wird. Durch die hauseigene Textilveredelung Gmünd (TVG) liegt nahezu der gesamte Wertschöpfungs- und Produktionsprozess jedes HERKA Produktes in einer Hand und die durchgehende Nachhaltigkeit der Produkte sowie die Transparenz des Herstellungsprozesses in Österreich sind gewährleistet.

### **Handwerk, Technik, Qualität**

Ein traditionsreiches Handwerk trifft bei HERKA Frottier auf modernste Produktionstechnik. Das Werk ist voll-digitalisiert und kann Kundenwünsche rasch, präzise und punktgenau umsetzen. HERKA Frottier führt Webmaschinen der neuesten Generation sowie eine der modernsten Konfektionsanlagen Mitteleuropas und ist vom Design bis zum Versand volldigitalisiert. Die Implementierung neuester Technologien wie Robotik oder eine Musterkettschärmaschine brachte in den letzten Jahren einen enormen Modernisierungsschub. Aber auch hier sind die Menschen das Zünglein an der Waage. Das HERKA-Team ist durch die vielfältige Produktion äußerst flexibel und sehr genau. Zu den Kunden kommt nur die absolute Top-Ware. Der Standort Österreich garantiert erstklassige Produktqualität, maximale Flexibilität und höchste Lieferbereitschaft.

### **Der Mensch im Mittelpunkt**

Die wichtigste Ressource von HERKA Frottier sind seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die teilweise bereits in zweiter und dritter Generation dem Unternehmen die Treue halten. Verantwortung für Land und Leute ist für die Unternehmerfamilie nicht nur ein Schlagwort. Eingebettet in die traditionelle Textilregion Waldviertel sieht Geschäftsführer Thomas Pfeiffer seine Verantwortung für die Mitarbeiter nicht ausschließlich im Arbeitnehmerschutz. Die zukunftsorientierte und verantwortungsbewusste Unternehmensführung schafft Sicherheit und trägt zum Bestand des Traditionsgewerbes bei. Seit der Schließung der Textilfachschulen Groß Siegharts und Haslach bildet HERKA zudem verstärkt Lehrlinge aus. Qualifizierte Arbeitskräfte sind die Basis des Erfolgs. Dazu zählt auch die laufende Aus- und Weiterbildung des engagierten Teams.

### **Tradition, Werte, zukünftige Märkte**

Die Geschichte des Frottier in Europa geht 150 Jahre zurück. 1850 in England und 1856 in Deutschland wurden auf Handwebstühlen die ersten Frottierhandtücher hergestellt. 1933 gab es in Deutschland 200 Frottierfirmen, um die Jahrtausendwende etwa 20. In Österreich gibt es im Jahre 2014 noch drei industrielle Frottierwebereien. HERKA Frottier setzt seine ganze Energie, Kreativität und Tatkraft in den Fortbestand des Traditionsgewerbes der Frottierweberei – gepaart mit modernster Unternehmenskultur, Kundenfokussierung und Expansionsdrang.

Exportorientierung prägt HERKA Frottier seit seiner Gründung. Bereits in den ersten Jahren wurden die Waren nach Norwegen, England und Schweden geliefert. Aktuell wachsen die Märkte Großbritannien, USA, Frankreich und die Beneluxstaaten überproportional. HERKA Frottier exportiert schwerpunktmäßig nach Italien, Deutschland, Schweden, die Schweiz, Ungarn, Tschechien, Finnland, Estland, Lettland, Litauen, Slowenien, Russland und Norwegen. Aber auch nach Japan, Hawaii oder auf exotische Südseeinseln wie Guam gehen die Wohlfühlpakete von HERKA Frottier.

## Pressekontakt

HERKA GmbH, Mag. Thomas Pfeiffer (+43-1-664 44 211 33), [thomas.pfeiffer@herka-frottier.at](mailto:thomas.pfeiffer@herka-frottier.at)  
Mag. Veronika Pfeiffer-Gössweiner (+43 2864 2317 oder +43 2864 2219), [veronika.pfeiffer@herka-frottier.at](mailto:veronika.pfeiffer@herka-frottier.at)

## Referenzen

### Höchste Qualität auf weltweiter Erfolgstour: Ausgestattet mit oder gemacht aus HERKA Frottier

#### Designer

Amaaena, Wien  
Katharina Bourjau, Tegernsee  
FROTTEE DI MARE, Zürich



#### Golftücher für exklusive Clubs

Golfclub St. Andrews Links, Schottland  
Golf Courses und Resorts auf Hawaii und Guam  
The British Open  
The Nottingham Open



#### Promotionartikel

Filmfestspiele Cannes, Frankreich  
Le Casino Monte Carlo  
BMW  
VW

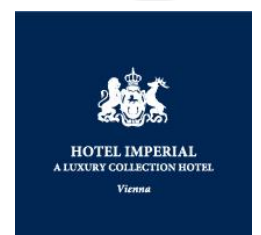


#### Hotels

Benko (The Chalet N Oberlech, 6\* Haus)  
Grand Hotel Wien  
Hotel Bristol  
Hotel Coburg  
Hotel Imperial  
K&K Hotels  
NH Hotels  
Palais Schwarzenberg  
Soucis  
Schickhotels  
The Alpina Gstaad  
The Ring  
Weihenstephan, Erdinger Weißbier  
u.v.a.m



**OTTO KERN**



## Die Geschichte von HERKA Frottier

- 1927** Am 9. März gegründet vom Urgroßvater des jetzigen Firmeninhabers, Karl Hermann, in Frühwärs/Waldviertel. Erzeugung von Mulltüchern, Verbandstoff, Windeln, Gläsertüchern und Frottiertüchern.
- 1932** Der Beschäftigungsstand wird verdoppelt. Die Produktpalette umfasst Bettzeug, Geschirrtücher, glatte Jacquardgarnituren (Bettüberwürfe und Tischdecken).
- 1937** Der erste mechanische Webstuhl wird installiert. Erzeugt werden zusätzlich Stoffe aus Wolle und Baumwolle für Oberbekleidung.
- 1957** Übersiedlung der Produktion nach Kautzen/Waldviertel. Produziert wird ausschließlich Frottierware, Teilnahme an der Exportausstellung in Dänemark.
- 1967** Produktions- und Werkserweiterung nach Ausbau des Exportgeschäftes in die damaligen EFTA-Staaten, Großbritannien und Skandinavien.
- 1974** Liselotte Pfeiffer (Enkel) und Karl Hermann jun. (Enkel) werden Gesellschafter. Errichtung eines neuen Fabrikgebäudes.
- 1978** Eröffnung einer neuen Werkshalle in Kautzen/Waldviertel.
- 1981** Produktion, Lager, Vertrieb und Administration werden am Standort Kautzen/Waldviertel zusammengelegt.
- 1990** Expansion durch eine neue Werkshalle und zusätzliche Jacquardwebmaschinen.
- 1997/98** Einführung des Umweltmanagementsystems EMAS sowie ISO 14001 Zertifizierung.
- 1999** Erstmalige Zertifizierung nach OEKO-TEX® Standard 100.
- 2000** Neubau und Eröffnung von Shop, Café und Repräsentationsräumen.
- 2003** Neuer Gesellschafter und Geschäftsführer Mag. Thomas Pfeiffer (Urenkel).
- 2008** Lizenznehmer von OTTO KERN bed & bath.
- 2011** Erstzertifizierung Global Organic Textile Standard (GOTS), wird jährlich erneuert.
- 2012** Auszeichnung Ökomanagement NÖ Champion EMAS für Engagement im Umweltbereich.
- 2014/15** Weitere Großinvestition und Expansion.
- 2017** 90 Jahre HERKA Jubiläum, Errichtung einer Photovoltaikanlage, Eröffnung von 2 Schauräumen.
- 2018** Kapazitätserhöhung durch Hallenzubau und Digitalisierung
- 2019** Modernisierung mit Robotik, Musterkettschärmaschine, Paternoster für 100 Kettbäume
- 2020** Auszeichnung zum EMAS-Pionier vom BM für Klimaschutz durch Ministerin Leonore Gewessler
- 2021** Weitere Digitalisierungsoffensive, Start der ökologischen Relax-Modelinie [SAROM](#), inklusive Tauschbörse und Reparaturservice. Preise: Mutmacher 2021, PSI Star Product 2021, Staatspreis Kreislaufwirtschaft, Promotional Gift Award 2022
- 2022/23** Die letzten Lücken am Weg zur ZERO WASTE Produktion können geschlossen werden durch Musterkettschärmaschine, Garnspulmaschinen, Start des Garnfärbens im Schwesterbetrieb TVG. Promotional Gift Award 2023, Veröffentlichung energie-, material- ressourcenschonender Artikel, wie UNDYED oder Waldviertler Hamamtuch.



## Fakten zum Unternehmen

<b>Geschäftsführung</b>	Mag. Thomas Pfeiffer
<b>Mitarbeiter/innen</b>	80
<b>Umsatz</b>	ca. 8 Mio. EUR (2022)
<b>Exportrate</b>	50 Prozent
<b>Kapazität</b>	21 Volljacquard-Webmaschinen
<b>Produktion</b>	über 500 Tonnen im Jahr / pro Tag: 12.000 Handtüchern

## Produkte

Handtücher (Hotel, Wäschereien, Gesundheitswesen, Promotion, b2cKollektion)  
BIO-Produkte & Leinen  
Bademäntel & Wellnessaccessoires  
Geschirrtücher & Souvenirs  
Badvorleger  
Gäsetücher & Geschenke  
Kids & Relaxmode  
Strandtücher  
Golftücher  
Frottierstoff  
Sonderanfertigungen aus Frottiergewebe  
Moderkollektion SAROM®

Vom Garn weg 100% Made in Austria.

### HERKA GmbH

Herkaweg 1  
A-3851 Kautzen  
Telefon: +43 2864 2317 oder +43 2864 2219  
Fax: +43 2864 221920  
Email: [info@herka-frottier.at](mailto:info@herka-frottier.at)  
[www.herka-frottier.at](http://www.herka-frottier.at)  
[www.sarom.at](http://www.sarom.at)

Downloads unter: <https://www.herka-frottier.at/presse/>

## Umweltmanagement und Nachhaltigkeit

### Zertifikate von HERKA Frottier

„Durch unsere Zertifizierungen versichern wir unseren Kunden, Mitarbeitern und Lieferanten sämtliche sozialen, ökologischen und technischen Standards einzuhalten.“

Mag. Thomas Pfeiffer, Geschäftsführer HERKA Frottier



#### OEKO-TEX® Standard 100 (seit 1997/98) \*

Der OEKO-TEX® Standard 100 mit seinem Produktlabel „Textiles Vertrauen“ ist die weltweit bekannteste und meist verbreitete unabhängige Zertifizierung für schadstoffgeprüfte Textilien.



CERTIFIED BY  
CERES-015

#### GOTS (seit 2011)\*

Der Global Organic Textile Standard – kurz GOTS - ist der umfassendste internationale Standard am Markt und befasst sich mit allen wichtigen Gesundheits- und Umweltfragen sowie sozialen Belangen. So werden Proben aus den unterschiedlichen Phasen des Produktionsablaufs genommen, sowie die Arbeitsbedingungen genau kontrolliert: Hygiene, Beleuchtung und Belüftung, angemessener Lohn, keine minderjährigen Arbeiter, Recht eine Gewerkschaft zu gründen und vieles mehr.



#### EMAS (seit 1999)\*

EMAS (eco-management and audit scheme) ist ein freiwilliges Instrument der EU für eine nachhaltige Entwicklung in der Wirtschaft und Verwaltung. EMAS garantiert Einsparungen bei Energie, Rohstoffen und Abfällen, sorgt für Rechtssicherheit und Vereinfachungen in der betrieblichen Verwaltung.

\* Jahreszahlen beziehen sich immer auf den Zeitpunkt der Erstzertifizierung von HERKA Frottier. Seitdem wird jährlich zertifiziert.